

Niederschrift über die 9. Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld am 25.06.2015, 18:05 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
Ratsmitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Dennis Bachmann	CDU	
Herr Stephan Beck	CDU	
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld	
Herr Walter Böcker	Bündnis 90/Die Grünen	abwesend
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Frau Elisabeth Borgert	FDP	abwesend TOP 15 ö. S bis einschl. TOP 18 ö. S.
Herr Robert Böyer	Pro Coesfeld	
Herr Thomas Bücking	CDU	
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld	
Herr Rudolf Entrup	CDU	
Frau Ulrike Fascher	CDU	
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Dieter Goerke	Aktiv für Coesfeld	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld	
Herr Bernhard Haveresch	CDU	
Herr Michael Heiming	SPD	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	abwesend
Herr Ludger Kämmerling	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
Herr Wilhelm Korth	CDU	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	abwesend
Herr André Kretschmer	SPD	
Herr Bernhard Lammerding	CDU	
Frau Nina Liebing	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Thomas Michels	CDU	
Herr Christoph Micke	CDU	
Herr Tobias Musholt	CDU	
Herr Ralf Nielsen	SPD	

Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	
Herr Bernd Rengshausen	CDU	
Herr Josef Schulze Spüntrup	Pro Coesfeld	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Peter Sokol	AfC/FAMILIE	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Frau Bettina Suhren	SPD	
Herr Gerrit Tranel	CDU	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld	abwesend TOP 18 ö. S.
Herr Hermann-Josef Vogt	SPD	
Frau Inge Walfort	SPD	
Herr Lutz Wedhorn	CDU	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Klaus Volmer	FBL 20	
Herr Rolf Hackling	Leiter Abwasserwerk	

Schriftführung: Herr Benno Eink

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Sachlicher Teilflächennutzungsplan "Windenergie"
Vorlage: 111/2015
- 3 Schulentwicklungsplanung im Grundschulbereich
Vorlage: 108/2015
- 4 Zuschuss zum Trägeranteil für Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: 109/2015
- 5 BuT-Schulsozialarbeit 2015 - 2017
Vorlage: 123/2015
- 6 Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: 115/2015
- 7 UrbaneBerkel - Beschluss Entwurfsfassung Teilbereiche Schlosspark/B-v-Galen-Str/Davidstraße/Wiemannweg
Vorlage: 134/2015
- 8 Aussetzung der Schließung des Kinderspielplatzes Niemergs Weide
Vorlage: 107/2015
- 9 Bebauungsplan Nr. 116 "Neumühle"
Vorlage: 105/2015
- 10 Bebauungsplan Nr. 135 "Bahnareal Rekener Straße"
Vorlage: 106/2015
- 11 Rekener Straße: Ausbau der Gehwege im Teilabschnitt zwischen Bahnweg und Friedhofsallee und Ausbau des ehemaligen Bahnareals zu einem Parkplatz: Grundsatzbeschluss über die weitere Planung
Vorlage: 131/2015
- 12 Sirksfelder Schule - Umbau- und Erweiterungsmaßnahme
Vorlage: 137/2015
- 12.1 Sirksfelder Schule - Umbau- und Erweiterungsmaßnahme
Vorlage: 137/2015/1
- 13 Bebauungsplan 113.2 "Sondergebiet Dülmenerstr/Auffahrt B 525"
Vorlage: 127/2015
- 14 Coesfelder Straße in der Ortsdurchfahrt Lette: Bau von zwei Mittelinseln
Vorlage: 120/2015
- 15 Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2014
Vorlage: 091/2015
- 16 Entlastung des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2014
Vorlage: 118/2015

- 17 Jahresabschluss 2014 der SEG sowie Wahrnehmung von Informations- und Prüfungsrechten gem. § 112 GO NRW
Vorlage: 144/2015
- 18 Umbesetzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
Vorlage: 132/2015
- 19 Erweiterung Heimathaus Lette - Antrag des Heimatvereins
Vorlage: 128/2015
- 20 Antrag der CDU-Fraktion: Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes zur Verbesserung der Verkehrssicherheit
Vorlage: 104/2015
- 21 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Pro Coesfeld, Bündnis 90/Die Grünen und AfC/FAMILIE auf Einführung einer Ehrenamtskarte
Vorlage: 133/2015
- 22 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Vereinigung der Sparkasse Gronau mit der Sparkasse Westmünsterland
Vorlage: 141/2015
- 3 Verkauf einer Grundstücksfläche zur Betriebserweiterung
Vorlage: 135/2015
- 4 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Bürgermeisters
-------	---------------------------------

Herr Dr. Robers berichtet über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Unterbringung von Flüchtlingen. Im Regierungsbezirk Münster seien kurzfristig 800 Plätze bereitzustellen. Zu Beginn der 26. Kalenderwoche (KW) habe der Kreis Coesfeld eine entsprechende Anfrage an die Städte und Gemeinden mit der Bitte um Vorschläge zur vorübergehenden Aufnahme im Rahmen der Erstaufnahme gestellt. Hierbei handele es sich nicht um Zuweisungen an die Kommunen sondern lediglich um eine Verstärkung der Kapazitäten des Landes.

Der Kreis Coesfeld habe sich für die erneute Unterbringung der Flüchtlinge in der Pictorius-Turnhalle entschieden. Die Stadt Coesfeld unterstütze dieses Vorhaben aufgrund der positiven Erfahrungen im Februar / März dieses Jahres. Abläufe und Räumlichkeiten seien bekannt. Da die Nutzung nur während der Sommerferien erfolge und für diesen Zeitraum keine Hallenbelegungen vorlägen, werde der Schul- und Vereinssport nicht beeinträchtigt.

Es sei mit einer kurzfristigen Belegung in der 27. KW zu rechnen. Momentan liefen die Abstimmungen mit den beteiligten Institutionen.

Herr Bürgermeister Öhmann teilt mit, dass die Leader-Bewerbung der Region Baumberge eine Zusage durch das Landesumweltministerium erhalten habe. Die anderen, erstmaligen Bewerbungen aus den Kreisen Coesfeld und Borken hätten keine Zusage erhalten, so dass die Leader-Finanzierungen der Regionale 2016 - Projekte „BahnLandLust“ und „Weißes Venn“ in Frage stünden. In der Regionale-Lenkungsgruppe sei abgesprochen worden, sich im Rahmen individueller Projektfinanzierungen oder aus anderen Fördertöpfen um Mittel zu bemühen. Eine klare Unterstützung sei von der Bezirksregierung und verschiedenen Ministeriumsvertretern zugesagt worden

TOP 2	Sachlicher Teilflächennutzungsplan "Windenergie" Vorlage: 111/2015
-------	---

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes teilen die Herren Bücking, Entrup, Haveresch, Kestermann und Schulze Spüntrup mit, dass sie in der Angelegenheit befangen seien. Sie nehmen weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

Beschluss 1:

Es wird beschlossen, den sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ der Stadt Coesfeld gemäß § 5 Abs. 2b BauGB als eigenständiges Planwerk aufzustellen.

Der Bereich umfasst das gesamte Stadtgebiet.

Die genaue Abgrenzung ist aus den beigefügten Planunterlagen vom Planungsbüro WoltersPartner ersichtlich.

Beschluss 2:

Es wird beschlossen, gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der zurzeit gültigen Fassung die 40. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Coesfeld aufzuheben.

Der Bereich umfasst das gesamte Stadtgebiet.

Beschluss 3:

Es wird beschlossen, die Öffentlichkeit und die Behörden gemäß den §§ 3 (1) und 4 (1) Baugesetzbuch frühzeitig zu beteiligen.

Beschluss 4 :

Es wird beschlossen, die Beschlussvorschläge in den vorangegangenen Sitzungsvorlagen dahingehend zu ändern, dass in dem durch die Potentialflächenanalyse vom Büro WoltersPartner ermittelten Suchraum VI (Teil der zukünftigen Konzentrationszone Flamschen) das weitere Abwägungsmaterial ebenfalls durch die Interessengemeinschaft auf eigenes Risiko ermittelt werden kann.

Beschluss 5 :

Es wird beschlossen, in den Konzentrationszonen Lette, Harle, Flamschen und Sirksfeld (Zonen auf der Grundlage der Festsetzung Vorranggebiete Regionalplan) die Anlagenhöhe auf 140 m zu begrenzen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 - 5	32	3	0

TOP 3	Schulentwicklungsplanung im Grundschulbereich Vorlage: 108/2015
-------	--

Herr Vogt gibt eine persönliche Erklärung zu Protokoll. Sie ist als Anlage dieser Niederschrift beigelegt.

Beschlussvorschlag (1): (nur KSS, HFA, Rat)

Es wird beschlossen, die Schulentwicklungsplanung für den Primarbereich auf der Grundlage des vorliegenden Gutachtens der Projektgruppe Bildung und Region, Bonn, für den Planungszeitraum 2015/16 bis 2021/22 fortzuschreiben.

Beschlussvorschlag (2):

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, die baulichen und organisatorischen Voraussetzungen für eine Verlegung des Standortes der Martin-Luther-Schule,

evangelische Grundschule, in das Gebäude der ehemaligen Jakobischule, Franz-Darpe-Str. 13, zu schaffen.

Beschlussvorschlag (3):

Es wird beschlossen, das Gebäude der ehemaligen Jakobischule, Franz-Darpe-Str. 13, zu sanieren und die notwendigen Räume zur Aufnahme der Martin-Luther-Schule unter Berücksichtigung eines Raumprogramms für eine 1,5 zügige Grundschule zu schaffen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	36	4	0
Beschluss 2	36	4	0
Beschluss 3	29	11	0

TOP 4 Zuschuss zum Trägeranteil für Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: 109/2015

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, mit der Bischöflichen Stiftung Haus Hall eine Vereinbarung über die Finanzierung des Trägeranteils mit der Maßgabe abzuschließen, dass der Trägeranteil von z. Z. 9 % ab dem 01.08.2015 durch die Stadt Coesfeld in voller Höhe übernommen wird.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	40	0	0

TOP 5 BuT-Schulsozialarbeit 2015 - 2017
Vorlage: 123/2015

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das beigefügte Konzept „Schulsozialarbeit in Coesfeld“ an den Kreis Coesfeld zwecks Beantragung der entsprechenden Fördermittel beim Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAIS) weiterzuleiten und im Falle der Bewilligung mit dem Kreis Coesfeld entsprechende vertragliche Regelungen zur Weiterleitung und Verwendung der Zuwendung zu schließen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	40	0	0

TOP 6 Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: 115/2015

Beschluss:

Die Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2015 einschließlich Anlagen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	40	0	0

TOP 7 UrbaneBerkel - Beschluss Entwurfsfassung Teilbereiche Schlosspark/B-v-Galen-Str/Davidstraße/Wiemannweg
Vorlage: 134/2015

Beschluss 1:

Die abschließende Bearbeitung der Leistungsphase 3 Entwurf (Pläne, Erläuterungsbericht) für die vier Teilbereiche Schlosspark, Bernhard-v-Galen-Straße, Berkelpromade Davidstraße und Berkelpromenade Wiemannweg wird auf der Basis der anliegenden Entwurfsplanungen freigegeben.

Zum Teilbereich Schlosspark wird dabei nach Beratung des Gestaltungsbeirates am 01.06.2015 (entgegen des vorgestellten Zwischenberichts im UPB am 20.05.2015) zunächst noch flächiger am vorhandenen Baumbestand im Auftaktbereich am Pavillon und zum Stadtschloss hin festgehalten. Vorbehaltlich einer abschließenden Prüfung der Vitalität auf Grundlage des Baumgutachtens Stöteler vom Oktober 2014 werden Baumstandorte in der zukünftigen Berkelböschung (Eibengruppe und Tromptenbaum), die Hainbuche vor dem Stadtschloss sowie die beiden Lärchen in Richtung Katharinen-Stift/Liebfrauenschule aufgegeben.

Mittelfristig ist ein Pflegekonzept zu erarbeiten und festzulegen, welche nicht mehr zukunftsfähigen Bäume sukzessive entnommen werden und wo Ersatzpflanzungen durchgeführt werden.

Die Entwürfe werden zu jedermanns Einsicht auf die Webseite der Stadt Coesfeld eingestellt.

Beschluss 2:

Der Abschnitt „Berkelpromenade Wiemannweg“ ist gleichrangig mit dem Abschnitt „Berkelpromenade Davidstraße“ zu behandeln. Die Verwaltung wird beauftragt, die die bauliche

Umsetzung und die zeitliche Einplanung des Abschnitts Wiemannweg entsprechend im Städtebau-Förderantrag zu aktualisieren und abzustimmen (Nachmeldung im Antrag Programmjahr 2015 oder Neuanmeldung im Antrag Programmjahr 2016, der zum 31.12.2015 zu stellen ist).

Beschluss 3:

Die Entwürfe der vier o.g. Teilbereiche der Urbanen Berkel werden am 30.08.2015 (nächster Berkelaktionstag) der Öffentlichkeit zur erneuten Beteiligung präsentiert.

Beschluss 4:

Für die drei Teilbereiche Schlosspark, Berkelpromenade Davidstraße und Berkelpromenade Wiemannweg in der beschlossenen Entwurfsfassung ist die notwendige wasserrechtliche Genehmigung durch die Untere Wasserbehörde Kreis Coesfeld einzuholen (Leistungsphase 4).

Beschluss 5:

Für den Teilbereich Schlosspark wird das Büro Seebauer, Wefers und Partner mit den Leistungsphasen Ausführungsplanung, Vergabe sowie Bauleitung (Leistungsphase 5-8) zur baulichen Umsetzung im Jahr 2016 beauftragt. Grundlage ist der durch den Kreis Coesfeld wasserrechtlich genehmigte Entwurf.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	37	3	0
Beschluss 2	35	3	2
Beschluss 3	40	0	0
Beschluss 4	40	0	0
Beschluss 5	37	0	3

TOP 8	Aussetzung der Schließung des Kinderspielplatzes Niemergs Weide Vorlage: 107/2015
-------	--

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Beschluss des Rates vom 10.10.2013 zum Rückbau des Kinderspielplatzes Niemergs Weide so lange auszusetzen, wie das Gebäude „Haus Klinke“ zur Unterbringung von Asylbewerbern/Flüchtlingen genutzt wird.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	40	0	0

TOP 9 Bebauungsplan Nr. 116 "Neumühle"
Vorlage: 105/2015

Beschluss 1:

Es wird beschlossen, mit den vorliegenden Unterlagen die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13a Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Beschluss 2:

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 116 „Neumühle“ einschließlich der Textlichen Festsetzungen und der Entwurf der Begründung werden beschlossen. Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	40	0	0
Beschluss 2	38	2	0

TOP 10 Bebauungsplan Nr. 135 "Bahnareal Rekener Straße"
Vorlage: 106/2015

Beschluss 1:

Es wird beschlossen, mit den vorliegenden Unterlagen die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13a Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Beschluss 2:

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 135 „Bahnareal Rekener Straße“ einschließlich der textlichen Festsetzungen und der Entwurf der Begründung werden beschlossen. Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1 + 2	40	0	0

TOP 11	Rekener Straße: Ausbau der Gehwege im Teilabschnitt zwischen Bahnweg und Friedhofsallee und Ausbau des ehemaligen Bahnareals zu einem Parkplatz: Grundsatzbeschluss über die weitere Planung Vorlage: 131/2015
--------	--

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanungen

- für den Ausbau der Gehwege an der Rekener Straße zwischen Bahnweg und Friedhofsallee und
- für den Bau des Parkplatzes an der Rekener Straße

entsprechend der vorgelegten und in der Bürgerversammlung erläuterten Planung auszuarbeiten.

Zu berücksichtigen ist dabei im Falle des Ausbaus der Gehwege an der Rekener Straße die Variante 2, die die Entfernung der vorhandenen Bäume und eine Neuanpflanzung im Grünstreifen am Fahrbahnrand vorsieht.

Als verkehrsberuhigende Elemente sind einseitige Einengungen, die entsprechend der vorgelegten Planung wechselseitig angeordnet werden, vorzusehen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	37	3	0

TOP 12	Sirksfelder Schule - Umbau- und Erweiterungsmaßnahme Vorlage: 137/2015
--------	---

TOP 12.1	Sirksfelder Schule - Umbau- und Erweiterungsmaßnahme Vorlage: 137/2015/1
----------	---

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes teilt Herr Bücking mit, dass er in der Angelegenheit befangen sei. Er nimmt weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

Beschluss:

Der Rat beschließt in Abänderung seiner Beschlussfassung zur Vorlage 333/2014:

1. Die Baumaßnahme zum Umbau und zur Erweiterung der Sirksfelder Schule wird in zwei selbstständige Bauabschnitte unterteilt:
 - 1. Bauabschnitt (voraussichtliches Ausgabevolumen von 1,046 Mio. €)
 - o Abriss und Neubau des Anbaus
 - o Erneuerung von Dach und Heizung (im Hauptgebäude)
 - o alle Arbeiten im Keller und Erdgeschoss des Hauptgebäudes

- 2. Bauabschnitt (voraussichtliches Ausgabevolumen von 226 T€)
 - o Ausbau des Dachgeschosses (über dem Hauptgebäude und dem Anbau) zum Haus II
- 2. Der Rat ist damit einverstanden, dass zunächst nur der 1. Bauabschnitt unter Inanspruchnahme der zugesagten Landesförderung in Höhe von 387.000 € erstellt wird. Der Zuschuss der Stadt beträgt für den 1. Bauabschnitt max. 350.000 €. Die Höhe der städtischen Ausfallbürgschaft zur Absicherung eines Vereinsdarlehens zur Erstellung des 1. Bauabschnitts beträgt 90.000 €.
- 3. Die Erstellung des 2. Bauabschnitts wird baldmöglichst angestrebt, wird aber zunächst zurückgestellt, bis die Gesamtfinanzierung auch für diese Maßnahme gesichert ist. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Verein weitere Fördermöglichkeiten, insbesondere durch das LEADER-Programm, auszuloten und möglichst zu nutzen. Der Zuschuss der Stadt beträgt für den 2. Bauabschnitt max. 50.000 €. Die Höhe der städtischen Ausfallbürgschaft zur Absicherung eines weiteren Vereinsdarlehens zur Erstellung des 2. Bauabschnitts beträgt 40.000 €. Sobald die Gesamtfinanzierung des 2. Bauabschnitts gesichert ist, kann der Zuschuss an den Verein ausgezahlt und die Ausfallbürgschaft übernommen werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	37	0	2

TOP 13	Bebauungsplan 113.2 "Sondergebiet Dülmenerstr/Auffahrt B 525" Vorlage: 127/2015
--------	--

Beschluss 1:

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung sind keine Anregungen oder Bedenken zu der Planung geäußert worden.

Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss 2:

Es wird beschlossen, den Anregungen des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld zu entsprechen.

Die Stellungnahmen sind als Anlage beigefügt.

Beschluss 3:

Es wird beschlossen, den Anregungen der Bezirksregierung Münster Dezernat 53 – Immissionsschutz; § 50 BImSchG zu entsprechen. Ein Hinweis zur Lage des Plangebietes innerhalb des 200 m Einwirkungsbereich eines Störfallbetriebes wird außerdem aufgenommen.

Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss 4:

Es wird beschlossen, den Anregungen des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein-Westfalen; Regionalniederlassung Münsterland zu entsprechen.

Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss 5:

Es wird beschlossen, den Hinweis der Deutschen Telekom Technik zur Kenntnis zu nehmen.

Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss 6:

Es wird beschlossen, den Hinweis der Bezirksregierung Münster Dezernat 52 – Abfallwirtschaft in den Bebauungsplan aufzunehmen.

Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss 7:

Es wird beschlossen, dass den Anregungen der Stadtwerke Coesfeld weitgehend entsprochen wird. Erdwärmesonden sind im Sondergebiet nicht zulässig. Die Abwasserentsorgung erfolgt nach den Ausführungen der zuständigen Abwasserwerke Coesfeld über ein Trennsystem innerhalb der Dülmener Straße.

Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss 8:

Es wird beschlossen, dass die Stellungnahme der Handwerkskammer, die keine Bedenken äußert, zur Kenntnis genommen wird.

Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss 9:

Es wird beschlossen, dass die Stellungnahme der Industrie- und Handwerkskammer, die keine Bedenken äußert, zur Kenntnis genommen wird.

Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Beschluss 10:

Der Bebauungsplan Nr. 113.2 „Sondergebiet Dülmenerstr./Auffahrt B 525“ wird unter Berücksichtigung der stattgefundenen Anregung in Kenntnis der grau hinterlegten mit Großbuchstaben (Versalien) gekennzeichneten Passagen als Satzung gem. § 10 Abs.1 i. V. m. § 13 a BauGB beschlossen.

Der Flächennutzungsplan ist aufgrund des Satzungsbeschlusses im Wege der Berichtigung anzupassen gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB.

Gemäß § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 G v. 15.7.2014 (S. 954).

Gemäß den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO. NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW Seite 666),

in den zurzeit geltenden Fassungen

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 - 9	40	0	0
Beschluss 10	40	0	0

TOP 14 Coesfelder Straße in der Ortsdurchfahrt Lette: Bau von zwei Mittelinseln
Vorlage: 120/2015

Der Rat nimmt den Sachverhalt sowie die als Anlagen beigefügten Dokumente (Protokoll der Bürgerversammlung und Auszüge aus einer Präsentation des Planungsbüros) zur Kenntnis.

TOP 15 Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2014
Vorlage: 091/2015

Der Betriebsleiter des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld, Herr Hackling, erläutert die wesentlichen Zahlen und Fakten zum Jahresabschluss 2014 des Abwasserwerkes.

Herr Stallmeyer bedankt sich im Anschluss bei allen Mitarbeitern des Abwasserwerkes herzlich für die geleistete Arbeit und das sehr gute Ergebnis. Er spricht von einer „Erfolgsgeschichte“. Alle Ratsmitglieder pflichten dem bei.

Beschluss:

- a) Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2014 wird in der vorgelegten Fassung festgestellt.
- b) Der Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2014 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Vom Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2014 in Höhe von 1.785.806,69 € werden 885.806,69 € der Gewinnrücklage nach § 10 Abs. 3 EigVO („Erneuerungsrücklage“) zugeführt. Der Bilanzgewinn in Höhe von 900.000 € wird als Verzinsung des im Abwasserwerk eingebrachten städtischen Kapitals an den städtischen Haushalt abgeführt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	39	0	0

TOP 16 Entlastung des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2014
Vorlage: 118/2015

Beschluss:

Dem Betriebsausschuss des Abwasserwerkes wird für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	28	0	0

TOP 17 Jahresabschluss 2014 der SEG sowie Wahrnehmung von Informations- und Prüfungsrechten gem. § 112 GO NRW
Vorlage: 144/2015

Beschluss:

1. Der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2014 einschl. des Jahresabschlusses, des Lageberichtes sowie des Bestätigungsvermerkes des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Es wird auf weitergehende Prüfungen verzichtet.
3. Die im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss erforderlichen Beschlüsse einschließlich der Gewinnverwendung und der Entlastung von Organen sind entsprechend dem Abstimmungsergebnis im Aufsichtsrat in der Gesellschafterversammlung zu fassen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	38	0	1

TOP 18 Umbesetzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
Vorlage: 132/2015

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wie folgt umzubesetzen:

Bisheriges stellvertretendes Mitglied

Frau
Rebecca Wehling
Schüppenstraße 7
48653 Coesfeld

Neus stellvertretendes Mitglied

Frau
Irmgard Potthoff
Letter Berg 28
48653 Coesfeld

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	38	0	0

TOP 19 Erweiterung Heimathaus Lette - Antrag des Heimatvereins Vorlage: 128/2015

Herr Bürgermeister Öhmann lässt zunächst über den weitergehenden Antrag der CDU Fraktion abstimmen. Da dieser mehrheitlich angenommen wird, entfällt die Abstimmung über den Antrag des Heimat- und Verkehrsvereins.

Beschluss (Antrag CDU Fraktion)

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zu erstellen zur zukunftsfähigen Ausrichtung des Städtischen Gebäudes „Heimathaus Lette“ im Ortsteil Lette, Fördermittel zu eruiieren z.B. über Leader in Verbindung mit Projekten wie Bahn-Land-Lust, Museumspfad, usw. vergleichbar dem Stadtmuseum „Das Tor“, um:

- für das Heimatmuseum als städtisches Kulturgut geeignete Räume auf der Konzeptgrundlage herzurichten,
- Erweiterungsalternativen zu entwickeln für die Ausstellung und Restauration des ländlichen Kulturgutes und damit Stärkung und Forderung des ehrenamtlichen Engagements.
- Das Heimathaus in Lette so insgesamt zu einem städtebaulichen Akzent aufzuwerten, einschließlich Trauzimmer und Verwaltungsbereich
- die zeitliche Planung so einzurichten, dass die Maßnahme ab 2017 umgesetzt werden kann.
- Abstimmungsgespräche mit dem Bezirksausschuss und dem Heimatverein zu führen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (Antrag CDU Fraktion)	31	9	0

TOP 20 Antrag der CDU-Fraktion: Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes zur Verbesserung der Verkehrssicherheit
Vorlage: 104/2015

Beschluss:

Es wird beschlossen, ein Geschwindigkeitsmessgerät zur Verbesserung der Verkehrssicherheit anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	36	0	4

TOP 21 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Pro Coesfeld, Bündnis 90/Die Grünen und AfC/FAMILIE auf Einführung einer Ehrenamtskarte
Vorlage: 133/2015

Herr Bürgermeister Öhmann stellt den in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales am 17.06.2015 geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Es wird beschlossen, zur besonderen Würdigung und als ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung der in der ehrenamtlichen Freiwilligenarbeit geleisteten Arbeit zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen in Zusammenarbeit mit den Vereinen/Verbänden aus sämtlichen Bereichen sowie der Bürgerstiftung eine Ehrenamtskarte eingeführt werden kann.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	40	0	0

TOP 22 Anfragen

Herr Hallay stellt dar, dass mit der Verabschiedung des Strategiepapiers 2025 (Entwicklungsleitzielen als gemeinsame Grundlage für die politischen Entscheidungen des Rates der Stadt Coesfeld) im November 2013 der erste Schritt im Hinblick auf die Umsetzung der Beschlüsse aus der Vorlage 238/2013 getan worden sei. Wann erfolge denn nun der 2. Schritt (Überprüfung der strategischen Arbeit des Rates)?

Herr Öhmann erklärt, dass in einer der nächsten Sitzungen der Dezernenten / Fraktionsvorsitzenden – Konferenz die organisatorischen Fragen hierzu besprochen werden sollen.

Herr Micke stellt die Frage, ob es nicht möglich sei, die Kleine Viehstraße als sogenannte „30er Zone“ auszuweisen.

Herr Backes erläutert, dass die Kleine Viehstraße als Bestandteil eines Vorrangnetzes dafür nicht in Frage komme.

Ob eine Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h möglich ist, wird geprüft. Über das Ergebnis wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen berichtet, sichert Herr Öhmann zu.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Benno Eink
Schriftführer